



# 2007/04 Antifa

<https://www.jungle.world/artikel/2007/04/action>

## Action

<none>

Mittwoch, 24. Januar

Halle. »Auschwitz«. Dokumentation. Im VL, Ludwigstr. 37, um 20 Uhr.

Donnerstag, 25. Januar

Freiburg. »Die Vorratsdatenspeicherung«. Veranstaltung zur schrittweisen Abschaffung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung. In der KTS, Baslerstraße 103, um 20 Uhr.

**[www.kts-freiburg.org](http://www.kts-freiburg.org)**

Düsseldorf. »Auch Terroristen haben ein Wohnrecht.« Filme (und Dokumentationen) zu den Hausbesetzungen in der Kiefernstraße 1981 bis 2006. Linkes Zentrum Hinterhof, Corneliusstraße 108, um 19 Uhr.

Freitag, 26. Januar

Berlin. »Ware, Wert, Geschlecht«. Wochenendseminar der Naturfreunde-Jugend Berlin zu Geschlechterverhältnissen im Kapitalismus. Im NFJ-Laden, Gryphiusstr. 23, um 16 Uhr. Weitere Infos bei Anmeldung. **[info@naturfreundejugend-berlin.de](mailto:info@naturfreundejugend-berlin.de)**

Berlin. »Best of Kolumne Durruti«. Lesung aus dem Herzstück der anarcho-syndikalistischen Zeitung Direkte Aktion. Im FAU-Lokal, Straßburger Str. 38, um 20 Uhr. **[www.fau.org](http://www.fau.org)**

Samstag, 27. Januar

Berlin. »Die Leugnung des Holocaust ist die Ankündigung der Vernichtung.« Veranstaltung des Bündnisses gegen Appeasement zum »iranischen Krieg gegen Israel«. Mit Matthias Küntzel und Wahied Wahdathagh (beide Autoren der Jungle World). Humboldt-Universität, Kinosaal, 17.30 Uhr.

Halle. »11 000 Kinder«. Protestkundgebung zum Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz und zur Vergangenheitspolitik der Deutschen Bahn AG. Am Hauptbahnhof, die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. **[www.german-foreign-policy.com/de/fulltext/56690](http://www.german-foreign-policy.com/de/fulltext/56690)**

Bonn. »Hurra, wir kapitulieren – Europa und der Islamismus«. Vortrag von Henryk M. Broder. Im Institut für Anglistik und Amerikanistik der Universität Bonn, HS 17, Uni-Campus, um 19 Uhr.

tipp der woche

Mittwoch, 24. Januar, Freiburg. Achtung, Subjekte, aufgepasst und zugehört! »Psychoanalyse der Deutschen. Über die negative Aufhebung des Subjekts«. Der Nazifaschismus hat die Bedingung der Möglichkeit zerstört, die Gesellschaft als Interaktionszusammenhang, bei dem es auf Motivation noch irgend ankäme, sich intellektgerecht zurechtzulegen. Das trifft die Kategorie des Subjekts ins Mark und die antideutsche Kritik auf den Punkt. Es spricht Joachim Bruhn (ISF, Freiburg). Im Jos-Fritz-Café, Wilhelmstr. 15 (Spechtpassage), um 20 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH